

## Lagerstätte für lesende Kinder

Bürgerstiftung ermöglicht Natur-Lese-Höhle in der Plaisirschule – Zertifizierung als Naturparkschule steht bevor

**BACKNANG** (pm). Der Platz unter dem Treppenaufgang in der Plaisirschule hat eine völlig neue Verwendung gefunden: Der Besucher entdeckt dort eine Waldszene in Form einer Natur-Lese-Höhle und eine Lagerstätte für lesende Kinder.

Mehrere Holzkisten sind zu einem Bücherregal umfunktioniert, Material zum Entdecken der Natur sowie Fuchs und Wildkatze haben dort ihren Platz gefunden. Mit Begeisterung blättern die Dritt- und Viertklässler in Bestimmungsbüchern, beschäftigen sich mit Naturspielen oder überlegen, wozu ein Stethoskop im Wald wohl verwendet werden könnte.

Die Plaisirschule befindet sich auf dem Weg zur Naturparkschule und erwartet die Verleihung des Zertifikats im Rahmen eines Schulfestes im Frühsommer dieses Jahres. Der Vorsitzende der Backnanger Bürgerstiftung, Ulrich Schielke, nahm die Gelegenheit wahr, dieses Stückchen Natur in der Schule zusammen mit der Schulleiterin Dr. Annedore Bauer-Lachenmaier in Augenschein zu nehmen. Die Bürgerstiftung hat das Projekt Naturparkschule der Plaisirschule mit 1000 Euro unterstützt. Für die Schule war diese Förderung wichtig, sie konnte dadurch die bedarfs- und kindgerech-



Belagern ihre Natur-Lese-Höhle: Schüler der Backnanger Plaisirschule.

Foto: privat

te Bücher- und Geräteausstattung beschaffen. Seit Langem hatte sich die Schule den Schwerpunkt Natur gegeben und durch die Erstellung eines entsprechenden Schulcurriculums die geeigneten Unterrichtseinheiten in den verschie-

den Klassenstufen festgelegt. So verlegt die Schule regelmäßig den Unterricht in die Natur, außerdem können die Kinder im Schulgarten zum Beispiel an der Kräuterspirale arbeiten oder das Igelhaus und das Insektenhotel beobach-

ten, Experimente zu naturnahen Themen durchführen, Lerngänge mit Waldführern machen oder mit dem Waldmobil Tiere und Pflanzen des Waldes kennenlernen. Museumsbesuche in Murrhardt oder in Stuttgart ergänzen das Angebot.

Standard sind seit Langem die Kastaniensammelaktion und die Geländepatenschaft im Bereich der Plaisirschule und der Halle Katharinenplaisir mit wöchentlichem Müllsammeln. So gesehen gehen die Mädchen und Jungen der Plaisirschule nicht nur in die Natur, sondern die Natur wird mit dieser Natur-Lese-Höhle in die Schule geholt, so die Schulleiterin Bauer-Lachenmaier.

Personell ist die Schule im Bereich der Erziehung der Schüler zur Achtung vor der Natur gut gestellt: Mit der ausgebildeten Waldexpertin Veronika Dolderer gibt es eine exzellente Fachfrau, die diesen Bereich verantwortlich betreut. Für die Bürgerstiftung Backnang sei es wichtig, zu sehen, dass unterstützte Projekte nachhaltig geplant, an den Bedürfnissen der Kinder ausgerichtet und konsequent sowie langfristig umgesetzt werden, betonte Schielke, zumal mit einem solchen Vorhaben gleich mehrere Ziele der Bürgerstiftungsarbeit erfüllt werden.